

FiNUM.Private Finance AG - Assessmenttraining

Ein Bericht von Georg Falk

Am 29.11.2018 war die Class of Excellence der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Wien mit 31 Mitgliedern zu Gast bei der Finum AG und durfte an einem Assessmenttraining teilnehmen bzw. aktiv Erfahrungen sammeln.

Die FiNUM.Private Finance AG ist ein Finanzdienstleistungsunternehmen, welches Beratungen in den Bereichen Vorsorge, Versicherung, Anlage und Finanzierung anbietet und sich dabei auf akademisches Klientel spezialisiert hat. Zudem werden vor allem jungen Akademikern und Akademikerinnen Workshops angeboten, die wertvolle Tipps für den bevorstehenden Berufseinstieg geben.

Das Assessmenttraining, welches von Herrn Mag. Wolfgang Frass und Herrn Mag. Thomas Leopold geleitet wurde, bestand aus drei wesentlichen Themenblöcken.

Zu Beginn stand eine Selbstpräsentation auf dem Programm, in der man vor der Gruppe zwei persönliche USP's vorstellen musste. Anschließend gab es dazu Feedback an die Präsentierenden und auch allgemeine Tipps wie man diese Art von Vorstellungen bei einem Assessment Center erfolgreich meistert. Beispielsweise wurde angemerkt, dass man Konjunktive vermeiden, sich an die Zeitangabe halten und genannte Stärken mit konkreten Beispielen untermauern soll, um einen positiven Eindruck zu hinterlassen und insbesondere um sich von Mitbewerbern abzuheben.

Als nächstes wurde genauer auf den Lebenslauf und das Motivationsschreiben eingegangen. Hr. Leopold erklärte uns wichtige Details zum Aufbau eines CV's, welche Informationen enthalten sein sollten und vor allem, dass das Bewerbungsfoto ein sehr wichtiger Bestandteil ist, welchem oft zu wenig Beachtung geschenkt wird.

Der letzte und wohl auch spannendste Teil des Workshops war die Konfrontation mit sogenannten Fang- bzw. Stressfragen. Hr. Frass und Hr. Leopold stellten dabei den Mitgliedern der Class of Excellence in einem nachgestellten Bewerbungsgespräch unangenehme Fragen wie „Wie viele Tennisbälle passen in ein Flugzeug?“ oder „Wie ist der heutige Stand des ATX?“. Dies soll den Arbeitgebern eine Kenntnis darüber geben, wie die Bewerber und Bewerberinnen in Stresssituationen reagieren bzw. an gewisse Problemstellungen herangehen. An dieser Stelle wurden uns wiederum sehr hilfreiche Infos gegeben, wie man am besten mit solchen Fragestellungen umgeht und sich selbstbewusst präsentieren kann.

Zum Schluss wurde noch das Thema Gehalt näher besprochen und wie man darüber mit seinem Vorgesetzten eine bestmögliche Einigung erzielen kann. Anschließend beantworteten die Trainingsleiter allgemeine Fragen der Gruppe.

Die zweite Exkursion der Class of Excellence 2018/19 war damit zu Ende und hat den Mitgliedern wertvolles Wissen für die bevorstehenden Herausforderungen des Arbeitslebens mit auf den Weg gegeben.

Patrick Rosa

Kurz vor Beginn der Weihnachtszeit war es wieder soweit und die nächste Class of Excellence Exkursion stand vor der Tür. Ort des Geschehens war diesmal die FiNUM.Private Finance AG im 1. Bezirk in Wien. Die FiNUM.Private Finance AG ist ein Finanzdienstleistungsunternehmen mit dem Schwerpunkt auf Kundenberatung, was bedeutet, dass jegliche Finanzfragen von dem Kunden besprochen werden, somit eine gewisse Sicherheit aufgebaut und im weiteren Sinne auch eine gewisse Balance zwischen Geld und Leben hergestellt wird. Des Weiteren bietet das Unternehmen auch Assessmenttraining für den Bewerbungsablauf an, welches auch das heutige Hauptthema war.

Die Mitglieder der CoE trafen sich am 29.11.2018 um 09:45 Uhr am Eingang der Firma in der Krugerstraße 13 und um ca. 10:00 Uhr wurden sie dann von den beiden Beratern Herrn Mag. Thomas Leopold und Herrn Mag. Wolfgang Frass freundlichst in Empfang genommen. Ziel dieses Assessmenttraining war es, einen Einblick in den langwierigen Bewerbungsprozess zu geben, welcher früher oder später auf jeden der Teilnehmer warten würde. Zu Beginn stellten sich die beiden Berater kurz vor und erzählten über ihren bisherigen Berufsweg. Danach gaben sie einen kurzen Einblick, was die COE-Mitglieder in der heutigen Einheit erwarten würde. So soll die Einheit eine Selbstpräsentation der Teilnehmer, einen Vortrag über wichtige Elemente eines Lebenslaufes und wichtige Grundlagen für ein Motivationsschreiben sowie die Besprechung wichtiger Fang- und Stressfragen enthalten. Die erste Übung bestand darin, sich freiwillig zu melden. So wurde der erste wichtige Punkt bei einem Bewerbungsgespräch bzw. Assessment Center besprochen: Selbstinitiative zeigen, um sich von den anderen Bewerbern abzuheben.

Danach wurden 6 freiwillige Mitglieder ausgewählt, welche eine einminütige Selbstpräsentation über ihre zwei größten persönlichen Stärken halten sollten. Hier wurde besonders darauf Wert gelegt, selbstbewusst aufzutreten sowie Floskeln, wie z.B. meiner Meinung nach, ich denke etc., zu vermeiden.

Als nächstes besprach Herr Mag. Thomas Leopold die wichtigsten Bausteine eines CV's und gab auch hilfreiche Tipps zur Gestaltung. Auf die Fragen der Teilnehmer ging er immer sehr ausführlich ein und nannte auch Beispiele bisheriger Bewerbungen. Da heutzutage mehr und mehr Unternehmen ein Motivationsschreiben mit Bewerbungsunterlagen fordern, wurde auch dieses Thema besprochen. Hier war ein wichtiger Punkt, dass das Motivationsschreiben keine Zusammenfassung des Lebenslaufes ist, sondern die Interessen an den Job, sowie den Nutzen des Unternehmens bei einer Einstellung des Bewerbers widerspiegeln sollte.

Zum Schluss wurden noch wichtige Fang- und Stressfragen, welche während eines Bewerbungsgesprächs gestellt werden könnten, besprochen. Auch hier wurden wieder Beispiele aus der Praxis verwendet. So können von den Unternehmen aktuelle Wirtschaftskennzahlen abgefragt oder auch ganz banale Fragen, wie z.B. wie viele Tennisbälle in ein Flugzeug passen, gestellt werden. Hierdurch wurde auch wieder klar, dass die Bewerber die Fragen immer mit bestmöglichen Gewissen, und natürlich der Wahrheit entsprechend, beantworten sollten.